



# Schloss-Presse-Dienst

Stadtteilzeitung der SPD Ludwigshafen-Maudach

November 2013

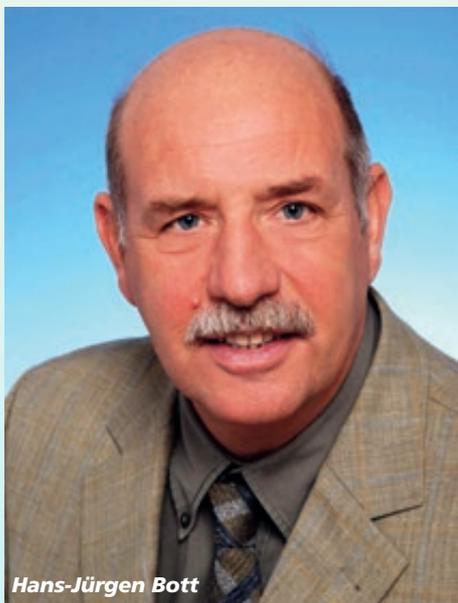
## Kommunalwahl am 25. Mai 2014

# SPD-Maudach gut vorbereitet

## Ortsvorsteherkandidat Hans Jürgen Bott, Kurt Sippel und Benjamin Weber für den Stadtrat nominiert

Die Maudacher Sozialdemokraten bereiten sich intensiv auf die Kommunalwahl im Mai kommenden Jahres vor. Der Vorsitzende des SPD-Ortsvereins Andreas Westermann sagte dazu: „Unser Ortsvorsteherkandidat **Hans-Jürgen Bott** hat in den vergangenen fünf Jahren im Stadtrat hervorragende Arbeit geleistet.

Jürgen Bott ist stellvertretender Vorsitzender des Ortsvereins und Mitglied der AWO.



Hans-Jürgen Bott

Der selbstständige Hausverwalter und Familienvater soll uns auch im nächsten Rat vertreten. Durch zahlreiche Aktivitäten in Maudach und darüber hinaus hat er sich einen sehr guten Namen gemacht. Wir setzen auf ihn, auf unser Team, auf bewährte Kräfte und auf unsere Jugend“.

In seiner letzten Ausgabe hat der Schloss-Presse-Dienst Hans-Jürgen

[www.spdmaudach.de](http://www.spdmaudach.de)

Bott als Ortsvorsteherkandidat ausführlich vorgestellt.

Das Maudacher Vereins-Urgestein **Kurt Sippel** ist aus dem öffentlichen Leben im Stadtteil nicht wegzudenken. Der Bundesbahnbeamte a.D. wurde 1949 in Meckenheim geboren, seit 1980 lebt er mit seiner Frau in Maudach. 1995 hat er die Verwaltung der Seniorenresidenz „Änne Rumetsch“ übernommen.

Mit viel Eigeninitiative und Engagement kümmert er sich schon mehr als 15 Jahre um den Seniorentreff in Maudach. Auch künftig will er unsere Vereine und Senioren in Maudach mit besonderem Einsatz unterstützen.

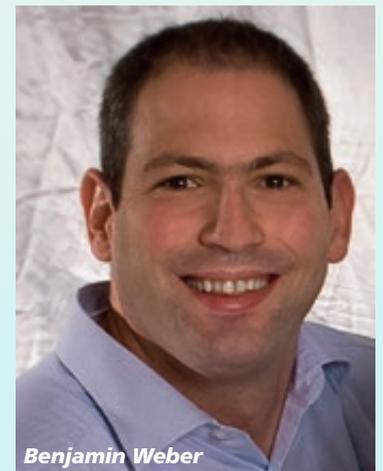


Kurt Sippel

Mit dem 33-jährigen Benjamin Weber können wir Maudacher für die Stadtratsliste ganz gewiss einen hochqualifizierten Nachwuchspolitiker beisteuern.

**Benjamin Weber**, Diplom-Mathematiker (TU), geboren 1980 in Darm-

stadt, verheiratet ein Kind war für die SPD von 2009-2013 Ortsbeirat in der nördlichen Innenstadt, ab 2010 zudem Fraktionssprecher. Seit seinem Umzug nach Maudach im Februar 2013 bringt er sich in Maudach sehr aktiv ein. Er ist Mitglied im TV Maudach und bei der DJK Oppau. Als junger Familienvater will er sich besonders für eine lebenswerte Wohnumgebung einsetzen, in der Kinder sicher aufwachsen können. Darüberhinaus sind Verkehr und Infrastrukturfragen seine Steckenpferde, besonders die Planungen zur Sanierung der Hochstraße Nord verfolgt er seit seiner Zeit im Ortsbeirat Lu.-Nord mit großem Engagement.



Benjamin Weber

Die Mitgliederversammlung des SPD-Ortsvereins hat alle drei Kandidaten mit großer Mehrheit nominiert.



# „Mehr Demokratie wagen“ Zum 100. Geburtstag von Willy Brandt

Zu den wichtigsten Persönlichkeiten in der Geschichte der SPD zählt Bundeskanzler Willy Brandt. Mit seiner „neuen“ Ostpolitik, mit der Strategie „Wandel durch Annäherung“, wurde der Grundstein zur Wiedervereinigung Deutschlands gelegt.

Willy Brandt wurde am **18. Dezember 1913** als Herbert Frahm in Lübeck geboren. Schon im Alter von 16 Jahren trat er in die Sozialistische Arbeiterjugend und dann in die SPD ein. Nach der Machtübernahme der Nazis arbeitete er im Untergrund und nannte sich Willy Brandt, 1933 floh er nach Norwegen. Dort wurde er Staatsbürger und arbeitete als Journalist. Nach dem Krieg gab er die norwegische Staatsbürgerschaft zurück und wurde wieder Deutscher. 1949 wählten ihn die Berliner in den Deutschen Bundestag und am 3. Oktober 1957 zum Regierenden Bürgermeister. 1962 bis 1987 wählte ihn die SPD wiederholt zu ihrem Bundesvorsitzenden. In diese Zeit fielen unter anderem der Mauerbau 1961 und die Kuba Krise von 1962.

Im Herbst 1966 verließ er Berlin und übernahm in der neu gebildeten Bundesregierung der großen Koalition aus SPD und CDU das Amt des Vizekanzlers und Außenministers.

Nach der Bundestagswahl 1969 bildete sich die sozial-liberale Koalition aus SPD und FDP. Willy Brandt wurde Bundeskanzler. Nun konnte er die bereits in Berlin begonnene „neue Ostpolitik“ fortsetzen. Seine Entspannungspolitik wurde weltweit anerkannt und wohl auch deshalb wurde ihm 1971 in Oslo der Friedensnobelpreis verliehen. Die Bundestagswahl 1972 ging in die Geschichte ein. Mit 45,8 % der Stimmen erhielt die SPD unter anderem mit der Devise „Willy wählen“ ihr bisher



Wolfgang Emig im Willy-Brandt-Haus in Berlin

bestes Ergebnis. Sie wurde stärkste Fraktion im Deutschen Bundestag. Die Verträge mit den Staaten im Osten wurden ratifiziert. Die Entspannungspolitik als Voraussetzung für die Deutsche Einheit konnte wirksam gestaltet werden.

Nachdem im Mai 1974 sein Referent Günter Guillaume als DDR-Spion enttarnt wurde, zog der Bundeskanzler die Konsequenzen aus der Affäre und trat zurück.

Ein Höhepunkt in seinem Leben war sicherlich auch die Ernennung zum Präsidenten der sozialistischen Internationale im Jahre 1976.

Der Fall der Berliner Mauer am 09. November 1989 und die Wiedervereinigung der beiden deutschen Staaten waren auch eine Bestätigung für seine Politik. Die 1969 begonnene „neue Ostpolitik“ hatte sich ausgezahlt. „Nun wächst zusammen was zusammengehört“ wurde ein berühmter Satz von Willy Brandt, ausgerufen bei der Rede vor dem Brandenburger Tor in Berlin.

Am 8. Oktober 1992 ist Willy Brandt verstorben. In der Parteizentrale in Berlin, die zu seinen Ehren den Namen Willy-Brandt-Haus trägt, erinnert ein übergroßes Kunstwerk an den herausragenden Vorsitzenden der SPD.

## Bollerwagen-Umzug zur Maudacher Kerwe

Zum Kerweumzug im Oktober waren viele Besucher gekommen und allen hat die neue Erscheinungsform des Zuges, ohne große Umzugswagen, gefallen. Die Arbeitsgemeinschaft der Maudacher Vereine hatte wieder einen schönen Umzug mit vielen Vereinen und drei Musikgruppen zusammengestellt.

Anstatt wie bisher mit einem großen Wagen, war der AWO-Jugendtreff gleich mit drei, schön dekorierten



AWO Jugendtreff

Bollerwagen, dabei. Den Kindern hat es viel Spass gemacht.



Gesangverein Vorwärts

Die Sängerinnen und Sänger vom Gesangverein Vorwärts und dem Liederkranz Mutterstadt überraschten die Zuschauer mit neuem Wein. Außerdem wurde auch mal ein Lied angestimmt, die Zuhörer haben gerne mitgesungen. Wir meinen: Der Zug war wieder super. Auch der vierte „Maudacher Kerwelauf“ mit über 100 Teilnehmern, organisiert von den Wald- und Wiesenfrenden 2010 e.V., war ein voller Erfolg.

## SPD-Maudach: Jetzt mehr Platz im Schulbus

„Der Einsatz für unsere Schülerinnen und Schüler hat sich gelohnt,“ meinten die beiden Maudacher Stadt- und Ortsbeiräte Hans-Jürgen Bott und Helga Windecker.

Die beiden Kommunalpolitiker hatten die Auslastung der Buslinie 73 an mehreren Tagen vor dem Schulbeginn überprüft und festgestellt, dass die üblichen Busse mit 80 Sitzplätzen von Maudach nach Oggersheim so stark überfüllt waren, dass sich die Türen fast nicht mehr schließen ließen.

Ein entsprechender Antrag der SPD im Ortsbeirat hatte jetzt Erfolg. Die Verkehrsbetriebe setzen seit einigen Tagen Gelenkbusse mit 120 Sitzplätzen ein.

„Wir freuen uns, über die Einsicht der Verkehrsbetriebe und bedanken uns auch im Namen der Eltern, die uns auf den Missstand aufmerksam gemacht haben,“ so Bott und Windecker.

## Aus dem Ortsbeirat berichten:

**Wolfgang Emig**



**Helga Windecker**



**Kurt Sippel**



**Jürgen Boff**  
Stadtrat



**Günther Ramsauer**  
MdL



## Für Sie im Ortsbeirat

### Sitzung vom 12. November 2013

#### Grünflächenunterhalt Im Ortsbezirk Maudach

Grünflächenunterhalt ist ein wichtiges Thema im Hinblick auf das Stadtbild und die Stadtbildverschönerung. Dies gilt für unseren Stadtteil und insbesondere für die Maudacher Ortsmitte sowie den Brunnen.



**Torfstecherbrunnen**

Es stellt sich die Frage, wie die Verwaltung künftig auf Grund gekürzter Finanzmittel, die Begrünung und Bepflanzung durchführen und den Unterhalt der Anlagen in unserem Ortsteil gewährleisten wird. Wir wollten wissen, ob es ein Konzept gibt hinsichtlich der weiteren Vorgehensweise bei der Grünflächengestaltung und dem Grünflächenunterhalt, sowie dem Betrieb des Torfstecherbrunnens in der Ortsmitte. Gabriele Bindert von der Stadtverwaltung hat daraufhin zugesagt, dass sich die Mitarbeiter auch künftig, trotz gekürzter Haushaltsmittel um die begrünten Flächen in Maudach kümmern werden. Der Zustand der Grünanlagen im Bereich der Ortsmitte soll künftig in regelmäßigen Abständen überprüft werden. Aus unserem „Torfstecherbrunnen“ in der Ortsmitte soll im Frühjahr wieder Wasser sprudeln. Dann wird auch ein Konzept zur Grünpflege vorgestellt. Wir, die SPD Fraktion, werden auch künftig darauf achten, dass vorhandenes „Grün“ in unserem Ort gepflegt wird.

#### Sanierung der Trauerhalle

Im Dezember 2012 wurde im Stadtrat beschlossen, die Trauerhalle zu sanieren. Das Projekt auf unserem Friedhof steht bei der Verwaltung ganz oben auf der Prioritätenliste.



**Friedhof Maudach**

Wir wollten deshalb wissen, wie der Stand der Planungen ist. Rainer Lehmann von der Stadtverwaltung hat das Vorhaben im Ortsbeirat vorgestellt und ging insbesondere auf die geplante Vergrößerung des Innenraums ein. Demnach soll die Trennwand zwischen Andachtsraum und Orgelzimmer herausgenommen werden. Der Innenraum vergrößert sich dadurch von 42 auf 61 Quadratmeter. Geplant ist außerdem eine neue Heizung/Klimaanlage und die Sanierung der Toilette. Die Außenfassade wird gereinigt, soweit erforderlich neu verputzt. Die Maßnahme ist mit 180 000 Euro veranschlagt und soll nach Vorliegen der Baugenehmigung im Frühjahr beginnen.

#### Umfeldgestaltung Schloss und Schlosshof

Im Zuge der Baumaßnahmen am Maudacher Schloss soll auch das Umfeld zum Schloss teilweise neu gestaltet werden. Die SPD-Fraktion hatte deshalb die Verwaltung aufgefordert das Vorhaben vorzustellen. Frau Bindert

von der Stadtverwaltung informierte an Hand eines Übersichtplanes wie der Schlosshof künftig aussehen soll.



Der bisherige kleine Spielplatz wird zurückgebaut und künftig als Parkfläche für PKW dienen (neun neue Stellplätze). Die bisherige Asphaltfläche im Innenhof bleibt unverändert und wird durch Ahornbäume und niedrige Hecken eingerahmt. Das gesamte Gelände soll durch einen Metallgitterzaun eingegrenzt werden. Die Zufahrt zum Innenhof kann bei Bedarf durch bewegliche Poller abgeriegelt werden. An der Südseite vom Schloss entsteht ein kleiner Sitzplatz mit etwas Grün bzw. einem Baum.

Insgesamt sind für die Maßnahme rd. 90 000.- Euro veranschlagt

#### Urnengemeinschaftsgräber für den Maudacher Friedhof (Memorium Garten)

Alternative Bestattungsformen werden von der Bevölkerung immer öfter nachgefragt. Im Hauptfriedhof und im Friedhof Oppau wurden bereits Urnengemeinschaftsgräber angelegt. Nachdem auch in Maudach bereits großes Interesse besteht, hat Rainer Lehmann von der Stadtverwaltung, Bereich Grünflächen und Friedhöfe, die Planung für unseren Friedhof in Maudach vorgestellt.

Der geplante Memorium Garten im südöstlichen Teil des Friedhofes wird in

drei Teile gegliedert. Um einen Baum sollen ca. 30 Urnengräber entstehen und weitere 30 Urnen finden Platz in der Urnengemeinschaftsanlage. Außerdem gibt es einen Bereich für klassische Erdgräber (Sargbestattung) Die Bürger können ein Nutzungsrecht für 20 bzw. 30 Jahre, einschließlich Dauergrabpflege für den gesamten Zeitraum, zu einem festen Preis vereinbaren. Die Pflege der Gräber, auch Wechselbepflanzung ist möglich, werden von Ludwigshafener Friedhofsgärtnern übernommen. Die Planungen für den Maudacher Memoriam Garten werden nun fortgeführt und im Frühjahr 2014 soll mit der Realisierung begonnen werden. *Weitere Information für Interessierte: Verein für gärtnerbetreute Grabanlagen Ludwigshafen e.V. Bliesstr. 2-4 Tel. 0621/ 545 4149. oder WBL Wirtschaftsbetriebe Lu, Bliesstr. 10, Tel. 0621/5043391. Eine Infobroschüre können Sie auch beim SPD Ortsverein anfordern. Tel. 0621/532601 J.Bott.*

## Kurz gemeldet

Die Postfiliale Ecke Breite/Hindenburgstrasse wird zum 31.12.2013 geschlossen.

Die Deutsche Post AG sucht bereits einen Nachmieter um auch in Maudach wieder einen Standort zu haben.

## Wir stellen vor: Pfälzer Wohlfühlprogramm beim TV Maudach

Gut essen und trinken kann man beim TV Maudach. Die Speisekarte liest sich wie ein Pfälzer Wohlfühlprogramm. Neben verschiedenen Steaks und Schnitzelvarianten bieten die erfahrene Wirtin Gudrun Hinkel und ihr Sohn, der gelernte Koch Thomas, so ziemlich alles was des Pfälzer Herz höher schlagen lässt. Handkäs mit Musik, Schweinepfeffer mit Schneebällchen, Pfälzer Bratwurst, Leberknö-



Thomas und Gudrun Hinkel

del, Saumagen u.s.w. und natürlich Hausmacher Wurst, alles aus eigener Herstellung.

Unter der Woche bekommt man täglich wechselnde Stammessen. Mittwochs der Klassiker, Kartoffelsuppe mit Savela, dazu Dampfknudeln und wahlweise Wein oder Vanillesoße. Freitags gibt's gebackenen Fisch mit hausgemachtem Kartoffelsalat.

Samstags folgt dann der Höhepunkt. Von September bis Ende April jeweils 12 – 15 Uhr und zusätzlich am 2. Samstag im Monat auch ab 18 Uhr lockt das Pfälzer Schlachtfestbuffet.

Es ist angebracht unter Tel.553800 frühzeitig einen Tisch zu reservieren. Das Schlachtfestbuffet, zum abnehmen nur bedingt geeignet, hat eine lange Tradition, die zufriedenen Gäste kommen von nah und fern.

Das gemütliche Lokal in der Riedstraße, direkt am Maudacher Bruch gelegen, verfügt auch über eine sehr schöne Terrasse und sowohl das Nebenzimmer, als auch das ganze Lokal bieten sich bestens für Festlichkeiten aller Art an. Zum mitnehmen gibt es Hausmacher Wurst sowohl frisch als auch aus der Dose, getrocknete Bratwurst, sowie Salami und geräucherten Schinken.

Nach einem schönen Spaziergang im Maudacher Bruch bekommt man auch täglich Kaffee und Kuchen, außer Donnerstags, da ist Ruhetag. Bleibt zu hoffen, dass Maudach diese Pfälzer Gastlichkeit noch lange erhalten bleibt. GKM

## Termine:

**Adventsbasar** der Arbeiter Wohlfahrt (AWO)im Maudacher Schloss am **Sonntag 1.12.2013 ab 13 Uhr**. Um 16 Uhr singt der Gesangsverein Vorwärts gemeinsam mit dem Liederkranz Mutterstadt Weihnachtslieder.

Unser traditionelles **Maudacher Neujahrsfeuer findet am 4. Januar wieder ab 16 Uhr** in der Riedstr., auf dem Gelände zwischen TV und SV Maudach statt.

**Glühweintreff vom Maudacher Gewerbeverein** ist am Samstag 14.12.2013 ab 17 Uhr .

Wie in den vergangenen Jahren in der Ortsmitte vor der Gaststätte „Da Carmine“.

## Hallo Kinder, Der SPD-Nikolaus kommt

am Freitag dem **6. Dezember 2013** um **15.00 Uhr zum Spielplatz am Neustadter Ring** und um **15.45 Uhr zum Spielplatz an der Kleestraße** und verteilt Süßigkeiten. Kinder, Eltern und Anwohner sind herzlich eingeladen.



*Friedvolle Feiertage und ein  
Gutes Neues Jahr  
wünscht allen Lesern*



*Ihr SPD-Ortsverein Maudach*

**Für Sie im Ortsbeirat**  
wird herausgegeben vom  
SPD-Ortsverein Maudach

**SPD**  
Maudach

**IMPRESSUM**  
**Verantwortlich:**  
Wolfgang Emig, w.b.emig@t-online.de  
**Redaktionsteam:**  
Wolfgang Emig, Andreas Westermann, Jürgen Bott, Günter Keller, Günther Ramsauer  
**Kontakt zum SPD-Ortsverein:**  
1. Vors. A. Westermann, Tel. 5 58 07 89  
Stellvertr. J. Bott, Tel. 53 26 01  
und W. Emig, Tel. 55 67 04

**Druck:** Buch- + Offsetdruck Eugen Sturm